

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

Stand: 12/2011 Version 1.05

### **§ 1 Geltungsbereich**

Die Lieferung, Leistungen und Angebote der Firma Wolfgang Voelker Systemlösungen - im nachfolgenden Auftragnehmer - erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen zu dem Käufer/Auftraggeber - im nachfolgenden Auftraggeber - auch wenn sie nicht für Folgegeschäfte nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

Abweichungen von den allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur zulässig, wenn sie schriftlich zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber vereinbart werden.

### **§ 2 Bezug zu Dritten**

Lieferungen und Leistungen des Auftragnehmers dürfen nur für eigene Zwecke des Auftraggebers in Anspruch genommen werden. Die gewerbliche Weitergabe von Lieferungen und Leistungen an Dritte ist unzulässig. Ausnahmen von diesen Regelungen sind nur mit einer schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers möglich.

Für jeden Fall jeden Verstoß gegen die vorstehende Regelung verpflichtet sich der Auftraggeber zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 5.000,00 €. Weitergehende Schadenersatzansprüche des Auftragnehmers bleiben von der Zahlung der Vertragsstrafe unberührt.

Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die vorstehenden Regelungen ist der Auftragnehmer dazu berechtigt, seine Leistung ganz oder teilweise zu verweigern.

### **§ 3 Preise**

Die jeweils gültigen Preise des Auftragnehmers werden dem Auftraggeber vor Vertragsabschluss bekannt gemacht. Lieferungen und Leistungen aufgrund eines Einzelauftrages erfolgen zu dem zur Zeit der Auftragserteilung gültigen Preisliste.

Die Höhe der Vergütung für laufende Dienstleistungen richtet sich nach den bei Vertragsabschluss gültigen Preisen. Eine Erhöhung einer laufenden oder nutzungsabhängigen Vergütung ist mindestens zwei Monate vor Wirksamwerden von dem Auftragnehmer anzukündigen.

Falls nichts Anderes schriftlich vereinbart, verstehen sich die Preise zuzüglich Verpackung, Transport, gegebenenfalls Transportversicherung sowie der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

### **§ 4 Gefahrtragung**

Der Versand sämtlicher Materialien, Unterlagen und Programme sowie die Übermittlung von Daten und Programmen von und zum Auftragnehmer erfolgt ausschließlich auf Gefahr des Auftraggebers.

### **§ 5 Vertragsdurchführung**

Der Auftragnehmer erbringt seine Leistungen entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen und nach den anerkannten fachlichen und technischen Anforderungen. Im Bedarfsfall kann der Auftragnehmer Leistungen auch durch andere, fachlich qualifizierte Unternehmen erbringen lassen.

Sind bei Erbringung von Leistungen besondere Voraussetzungen zu beachten, wird der Auftraggeber schriftlich gesondert darauf hingewiesen. Notwendige Unterlagen und Informationen werden dem Auftraggeber durch den Auftragnehmer zur Verfügung gestellt. Für den Fall der Nichtbeachtung der Hinweise, Unterlagen und Informationen durch den Auftraggeber können Ansprüche gegen den Auftragnehmer nicht geltend gemacht werden.

In Einzelfällen ist der Auftragnehmer berechtigt, seine Leistungen von besonderen Auflagen dem Auftraggeber gegenüber abhängig zu machen.

Soll der Auftragnehmer seine Leistungen aufgrund besonderer Weisungen des Auftraggebers ausführen, so gelten die besonderen Haftungsbestimmungen des § 11.

### **§ 6 Aufrechnung**

Die Aufrechnung gegen Forderungen des Auftragnehmers für erbrachte Lieferungen und Leistungen mit Gegenforderungen jeglicher Art, insbesondere aus Schadenersatz- oder Mängelansprüchen ist ausgeschlossen, soweit die Gegenforderungen nicht unbestritten oder rechtskräftig festgestellt worden sind.

### **§ 7 Abtretung**

Die Abtretung von Ansprüchen des Auftraggebers aus Vertragsverhältnissen mit dem Auftragnehmer an Dritte ist ausgeschlossen.

### **§ 8 Eigentumsvorbehalt**

Bis zum vollständigen Rechnungsausgleich bleiben sämtliche an den Auftraggeber gelieferten Waren im Eigentum des Auftragnehmers. Bezüglich dieser Waren ist auch eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung durch den Auftraggeber ausgeschlossen.

Waren, die durch Verarbeitung von in dem Eigentum des Auftragnehmers stehenden Waren hergestellt werden, stehen im Miteigentum des Auftragnehmers und werden vom Auftragnehmer bis zum Ende seiner Nutzungsberechtigung verwahrt und sodann an den Auftraggeber herausgegeben.

Bei Zugriffen Dritter auf im Eigentum des Auftragnehmers stehender Waren hat der Auftraggeber auf die Eigentumsverhältnisse hinzuweisen und den Auftragnehmer darüber unverzüglich schriftliche Mitteilung zu machen.

### **§ 9 Zahlung, Zahlungsverzug**

Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Zugang ohne Abzug fällig. Nach Ablauf dieser Frist tritt Zahlungsverzug ein.

Gegen den Rechnungsinhalt können Einwände innerhalb einer Ausschlussfrist von drei Wochen nach Rechnungszugang schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer geltend gemacht werden. Danach gilt der Rechnungsinhalt als anerkannt. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer in der Rechnung auf die Ausschlussfrist besonders hinweisen.

Im Falle des Zahlungsverzuges ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 %-Punkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu erheben. Die Verzugszinsen werden ohne weitere Mahnung fällig. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens bleibt vorbehalten.

Der Auftragnehmer ist im Falle eines Zahlungsverzuges dazu berechtigt, nach schriftlicher Ankündigung seine Leistungen bis zur Erfüllung sämtlicher Zahlungs-

verpflichtungen zu verweigern oder nur noch gegen Vorkasse beziehungsweise Sicherheitsleistung zu erbringen.

Im Falle des Zahlungsverzuges besteht darüber hinaus ein Zurückbehaltungsrecht des Auftragnehmers bezüglich sämtlicher von ihm noch nicht erbrachter Leistungen.

Die Zahlung erfolgt in Euro oder der bei Lieferung oder Leistungserbringung geltenden deutschen Währung gemäß Umtauschkurs.

### **§ 10 Gewährleistung**

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Lieferung der Ware und richtet sich im Übrigen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Werden die Betriebs- oder Wartungsanweisungen des Auftragnehmers nicht befolgt, Änderungen vorgenommen, Teile ausgewechselt oder Verbrauchsmaterialien verwendet, die nicht den Originalspezifikationen entspricht, so entfällt jede Gewährleistung, soweit der Mangel darauf zurückzuführen ist. Dies gilt auch, soweit der Mangel auf unsachgemäße Benutzung, Lagerung oder Handhabung der Geräte oder Fremdeingriffe sowie das Öffnen von Geräten zurückzuführen ist.

Eine Gewährleistung für normale Abnutzung ist ausgeschlossen. Gewährleistungsansprüche bestehen ferner nicht für Verschleißteile wie Druckköpfe, Farbbänder, Typenräder, Toner und andere Verbrauchs- beziehungsweise Verschleißmaterialien.

### **§ 11 Haftung**

Der Auftragnehmer haftet für von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Darüber hinaus haftet der Auftragnehmer nur für von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden.

Für Schäden aus der Verzögerung von Leistungen haftet der Auftragnehmer nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Sonstige Rechte des Auftraggebers im Verzugsfall des Auftragnehmers bleiben unberührt.

Für Schäden aufgrund besonderer Anweisungen des Auftraggebers haftet der Auftragnehmer nur im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, sofern er den Auftraggeber auf die Gefahr eines möglichen Schaden hinweist.

Eine Haftung für mittelbare Schäden des Auftragnehmers besteht außer im Fall von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nicht.

### **§ 12 Datenverlust**

Der Auftraggeber ist außer in den Fällen einer gesonderten vertraglichen Vereinbarung zwischen ihm und dem Auftragnehmer dazu verpflichtet, für die eigene Datensicherung Sorge zu tragen.

Die Haftung für Datenverlust wird auf den üblichen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der auch bei regelmäßiger und gefahrensprechender Datensicherung eingetreten wäre.

### **§ 13 Urheberrechte**

Die Rechte des Auftragnehmers an Programmen, Auswertungen, Beschreibungen, Formularen, Lehrmaterialien, Systemen, Programmschnittstellen, Datenbanken und an seinen sonstigen Werken sowie an seinem Know-How bleiben vorbehalten.

Der Auftraggeber ist verpflichtet alles zu unterlassen, was geeignet ist, die Rechte des Auftragnehmers zu beeinträchtigen. Insbesondere hat der Auftraggeber sicher zu stellen, dass Dritte die Rechte des Auftragnehmers nicht verletzen können.

Vervielfältigungen, Verbreitungen, Bearbeitungen, andere Umgestaltungen und sonstige Verwertungen sind dem Auftraggeber nur im Rahmen der geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen oder aufgrund besonderer vertraglicher Vereinbarungen gestattet.

Bei einem Verstoß des Auftraggebers gegen die vorgenannten Regelungen ist der Auftragnehmer berechtigt, den Auftraggeber von der weiteren Nutzung der betreffenden Leistungen auszuschließen, insbesondere den Zugriff darauf zu sperren und überlassene Datenträger zurückzufordern. Weitergehende Schadenersatzansprüche des Auftragnehmers bleiben unberührt.

Die vorstehenden Regelungen gelten auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

### **§ 14 Datenschutz**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, alle nach den geltenden Datenvorschriften erforderlichen Datenschutz- und Datensicherungsmaßnahmen zu treffen. Der Auftragnehmer gewährleistet die im Rahmen der ordnungsgemäßen Abwicklung der Aufträge gesetzlich geforderten technischen und organisatorischen Sicherungsmaßnahmen und wird diese dem Auftraggeber auf Verlangen nachweisen.

### **§ 15 Gerichtsstand**

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Hannover. Für Verbraucher gilt diese Vereinbarung nur in Ermangelung eines inländischen Gerichtsstandes.

### **Firmenangaben, nachrichtlich:**

#### **WV-S // Wolfgang Voelker Systemlösungen**

Inhaber: Wolfgang P. Völker

Funk: 0170 799 8869

eMail: info@wv-s.com Web: www.wv-s.com

#### **Büro Rodewald:**

Hauptstr. 122 • 31637 Rodewald

Tel. 05074 – 96 10 907 • Fax: 05074 – 96 13 51

#### **Büro Hannover:**

Bachstr. 3 • 30167 Hannover

Tel. 0511 – 70 08 7-0 • Fax: 0511 – 70 08 7-48

D-U-N-S® No. 50-735-4426

VAT-/USt-Id.: DE 235 934 103